

nicht und man möchte sie in der That gern entbehren. Mit neuem Prädicat hebt sodann eine neue Gedankenreihe an in den Worten *λαθητικοί δ' εἰσὶν οἱ τ' ἐναντίοι τοῖς ἐγκλήμασιν, οἷον ἀσθενῆς περὶ αἰκίας καὶ ὁ πένης καὶ αἰσχρὸς περὶ μοιχείας, καὶ τὰ λίαν ἐν φανεροῦ καὶ ἐν ὀφθαλμοῖς· ἀφύλακτα γὰρ διὰ τὸ μηδὲνα ἂν οἴεσθαι, καὶ τὰ τηλικαῦτα καὶ τὰ τοιαῦτα οἷα μηδ' ἂν εἰς· ἀφύλακτα γὰρ καὶ ταῦτα.* In diesen Worten ist ein zweifacher Anstoss. Man vermisst zu *οἱ τ' ἐναντίοι* das durch *τε* geforderte zweite Glied; und ferner ist unklar, wie die Worte *καὶ τὰ λίαν ἐν φανεροῦ κτλ.* sich in die Construction einordnen, ob sie Subject oder Object sind, wenn Subject, welches Prädicat zu ergänzen, wenn Object, von welchem Verbum sie abhängig sind. Muret's und Vettori's Deutungen kommen im Wesentlichen überein; jener übersetzt: *ea quoque facile suscipiuntur, quae valde in aperto sunt*; dieser umschreibt: *ea quoque quae illustri in loco et ante oculos posita sunt, violant et surripiunt.* Allein, wenn dies die richtige Auffassung ist, so gehören die Worte nicht an diese Stelle, sondern dahin, wo die Dinge aufgezählt werden, an welchen sich die Menschen am ehesten und leichtesten vergreifen: 1373 a 28 *καὶ ἅ πάντες ἢ πολλοὶ ἀδικεῖν εἰώθασιν* sc. *ἀδικοῦσι.* Aber wollte man eine Translocirung jenes Passus vornehmen, so würde, abgesehen von andern Schwierigkeiten, das *τε* in *οἱ τ' ἐναντίοι* ohne Entsprechung bleiben. Um diesem gerecht zu werden, liegt es dagegen nahe, mit Änderung der Interpunction das Prädicat *λαθητικοί εἰσὶν* auch auf *τὰ λίαν ἐν φανεροῦ* auszudehnen (*λαθητικοί εἰσὶν οἱ τε ἐναντίοι καὶ τὰ λίαν ἐν φανεροῦ*). Allein während die Zusammenstellung der sich vergehenden Subjecte und der Objecte, an denen sie sich vergehen, an sich nicht befriedigt, liegt auch, wie bemerkt, die Rücksicht auf die Objecte der Vergehen diesem Zusammenhang überhaupt fern. Diese Erwägungen leiten auf den Gedanken, dass mit Einsetzung des Artikels *οἱ* nach *καὶ* die ganze Periode in folgende Fassung und Verbindung zu bringen sei: *λαθητικοί δ' εἰσὶν οἱ τ' ἐναντίοι τοῖς ἐγκλήμασιν (οἷον ἀσθενῆς περὶ αἰκίας καὶ ὁ πένης καὶ αἰσχρὸς περὶ μοιχείας), καὶ (οἱ) τὰ λίαν ἐν φανεροῦ καὶ ἐν ὀφθαλμοῖς (ἀφύλακτα γὰρ διὰ τὸ μηδὲνα ἂν οἴεσθαι), καὶ τὰ τηλικαῦτα καὶ τὰ τοιαῦτα [sc. ἀδικοῦντες], οἷα μηδ' ἂν εἰς.* Dabei ist freilich nicht zu übersehen, dass dieser Passus auch so aus der Reihe der übrigen *τόποι* heraustritt, indem sowohl der nächst vorhergehende, als auch der unmittelbar folgende sammt allen übrigen sich an das Prädicat *ἀδικεῖν δυνατοί εἰσὶν* an-